MITTEILUNGSBLATT

DEF

Leopold-Franzens-Universität Innsbruck



Internet: http://www2.uibk.ac.at/service/c101/mitteilungsblatt

Studienjahr 2005/2006

Ausgegeben am 18. Jänner 2006

13. Stück

- 66. Kundmachung betreffend des gem. § 8 (2) der Richtlinien für Habilitationsverfahren an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck abzuhaltenden öffentlichen Vortrages im Habilitationsverfahren Dr. Oliver BENDER aus dem Bereich des Habilitationsfaches "Geographie" und Ladung zur anschließenden Sitzung der Habilitationskommission
- 67. Neuerliche Ausschreibung der Bewerbung um die Verleihung von Stipendien aus der "Dr. Otto Seibert-Stipendien-Schenkung" für das Studienjahr 2005/06
- 68. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
- 69. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
- 70. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
- 71. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
- 72. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
- Ausschreibung einer Stiftungsprofessur für Beschichtungstechnik und Beschichtungsmaterialien
- 74. Ausschreibung einer Universitätsprofessorin/eines Universitätsprofessors für Angewandte Geographie und Nachhaltigkeitsforschung
- Ausschreibung einer Universitätsprofessorin/eines Universitätsprofessors für Materialtechnologie

- 76. Ausschreibung von wissenschaftlichen Planstellen
- 77. Ausschreibung von nichtwissenschaftlichen Planstellen
- 78. Ausschreibung des/der Leiters/in der Fakultätsbibliothek Theologie an der Universitätsbibliothek der Karl-Franzens-Universität Graz

66. Kundmachung betreffend des gem. § 8 (2) der Richtlinien für Habilitationsverfahren an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck abzuhaltenden öffentlichen Vortrages im Habilitationsverfahren Dr. Oliver BENDER aus dem Bereich des Habilitationsfaches "Geographie" und Ladung zur anschließenden Sitzung der Habilitationskommission

Der gem. § 8 (2) der Richtlinien für Habilitationsverfahren abzuhaltende öffentlich zugängliche Vortrag mit dem Habilitationswerber findet

am Donnerstag, den 2. Feber 2006, 13.30 Uhr, im Unterrichtsraum des Institutes für Geographie, Raum 60706, Bruno-Sander-Haus, 7. Stock, Innrain 52f, 6020 Innsbruck

statt.

Der Habilitationswerber wird einen Vortrag mit dem Thema "Die historische Kulturlandschaftsanalyse und ihr Nutzen für die Landschaftsplanung – Möglichkeiten und Grenzen" halten.

Gemäß § 8 (2) den Richtlinien für Habilitationsverfahren ist der Vortrag öffentlich zugänglich.

Darüber hinaus wird erwartet, dass der Habilitationswerber seine Vorstellungen über die inhaltliche Entwicklung des Habilitationsfaches darlegt. Der Bewerber hat das Recht im Rahmen dieses Vortrages gegebenenfalls auf die vorliegenden Gutachten, welche vom 09.01.2006 bis 23.01.2006 auflagen, einzugehen.

Im Anschluss an den Vortrag und die Diskussion wird die Sitzung der Habilitationskommission stattfinden, in welcher ggf. über den Beschluss zur Verleihung der Lehrbefugnis abzustimmen ist. Die Einladung zur Sitzung wird an die Kommissionsmitglieder ausgesendet.

o.Univ.-Prof. Dr. Johann STÖTTER eh.

Vorsitzender

67. Neuerliche Ausschreibung der Bewerbung um die Verleihung von Stipendien aus der "Dr. Otto Seibert-Stipendien-Schenkung" für das Studienjahr 2005/06

An der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck und an der Medizinischen Universität Innsbruck gelangt zur Förderung junger, begabter, zielgerichteter, strebsamer, an diesen Universitäten inskribierter Südtiroler Studierende die Vergabe von Stipendien aus der

"Dr. Otto Seibert-Stipendien-Schenkung"

für das Studienjahr 2005/06 neuerlich zur Ausschreibung.

Die von Obermedizinalrat Dr. Otto Seibert festgelegten Ausschreibungs-, Bewerbungs- und Vergabebedingungen lauten:

Geeignete BewerberInnen für ein solches Stipendium sind an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck bzw. an der Medizinischen Universität Innsbruck als ordentliche Studierende immatrikulierte und inskribierte **Südtiroler und Südtirolerinnen** deutscher oder ladinischer Volksgruppenzugehörigkeit.

Als BewerberInnen kommen Studenten (Studentinnen) der folgenden Studienrichtungen in Betracht:

- Humanmedizin
- Land-, Forst-, Wasserwirtschaft
- Veterinärmedizin
- Chemie
- Pharmakologie, Pharmazie
- Geologie
- Elektronik und Kernphysik
- Jurisprudenz

Studierende anderer Studienrichtungen sind bei der Vergabe der Stipendien nicht zu berücksichtigen.

Als BewerberInnen kommen nur sittlich einwandfreie Personen in Frage, die einen einwandfreien Leumund aufweisen und sich mit Handschlag gegenüber dem jeweiligen Rektor verpflichten, ihr Studium ernsthaft und eifrig zu betreiben.

Die Auswahl unter mehreren BewerberInnen, die die vorgenannten Voraussetzungen erfüllen, hat ausschließlich nach Leistungskriterien zu erfolgen. StudienanfängerInnen sind bevorzugt zu berücksichtigen; bei diesen ist als Leistungskriterium das Reifeprüfungszeugnis sowie das Zeugnis der 4. Klasse der Oberschule (bzw. 8. Klasse Mittelschule) heranzuziehen.

KandidatInnen, die ein Studium bereits mit einem Magisterium abgeschlossen haben, scheiden aus dem Kreis der geeigneten BewerberInnen aus; dies gilt auch für Studierende, die nach Abschluss des Diplomstudiums ein Doktoratsstudium im selben Fach absolvieren oder ein Zweitstudium betreiben.

Das Geschlecht, die politische Überzeugung sowie das Religionsbekenntnis der BewerberInnen haben auf die Vergabe des Stipendiums keinen Einfluss.

Die soziale Bedürftigkeit des/der Bewerbers/Bewerberin ist keine Voraussetzung für die Verleihung eines Stipendiums.

Bei der Vergabe der Stipendien hat der Verein "Südtiroler Freundeskreis für die Universität Innsbruck" ein Vorschlagsrecht, bei dessen Ausübung Herr Dr. Hans Gamper den Vorsitz zu führen hat. Die vorgeschlagenen BewerberInnen haben dem jeweiligen Vorsitzenden des "Südtiroler Freundeskreises für die Universität Innsbruck" mit Handschlag zu geloben, dass sie alle Voraussetzungen für die Erteilung eines Stipendiums erfüllen und dass sie ihr Studium gewissenhaft und mit Ernst betreiben werden.

Die Verleihung der Stipendien obliegt dem Vizerektor der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck und dem Vizerektor der Medizinischen Universität Innsbruck. Die StipendiatInnen sind nur aus dem Kreis jener BewerberInnen auszuwählen, die vom "Südtiroler Freundeskreis für die Universität Innsbruck" vorgeschlagen werden.

Die Verleihung des Stipendiums an den oder die Stipendiaten oder Stipendiatinnen erfolgt jeweils nur für ein Studienjahr. Eine mehrmalige Verleihung an denselben/dieselbe Bewerber/in ist zulässig. Der für ein Studienjahr zur Verfügung stehende Geldbetrag kann auch auf mehrere StipendiatInnen aufgeteilt werden.

Bewerbungsgesuche (formloses Schreiben) sind unter Anschluss der erforderlichen Unterlagen (Reifeprüfungszeugnis, Zeugnis der 4. Klasse Oberschule bzw. 8. Klasse Mittelschule, Studienbestätigung, Sammelzeugnis über die bisher abgelegten Prüfungen an der Universität Innsbruck, Lebenslauf) sowie mit Angabe Ihrer Bankverbindung (Kontonummer, Bankinstitut, Bankleitzahl; IBAN, BIC) - <u>alles in zweifacher Ausfertigung</u> - bis zum

Mittwoch, 8. März 2006, 12 Uhr s.t. (Einlangen hier!)

beim Vizerektorat für Forschung, Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Innrain 52, 6020 Innsbruck, einzubringen. Die Ansuchen können auch bis 12 Uhr im Vizerektorat für Forschung, Fr. Daniela Gegenhuber, Universitäts-Hauptgebäude, 1. Stock, Zi.Nr. 1031, Innrain 52, 6020 Innsbruck, abgegeben werden.

Der Ausschreibungstext ist auch im Internet unter der Adresse http://www2.uibk.ac.at/fakten/leitung/forschung/aufgabenbereiche/forschungsfoerderung/ abrufbar.

Einreichung der Bewerbungsgesuche von Studierenden der **Medizinischen Universität Innsbruck** in der Abteilung für Lehre und Studienangelegenheiten, Fr. Barbara Aichner, Schöpfstrasse 45, 6020 Innsbruck, 1. Stock, Zi. Nr. 103, bis zum

Mittwoch, 14. Dezember 2005, 12 Uhr s.t. (Einlangen hier!)

Der Ausschreibungstext ist auch im Internet unter der Adresse http://www.i-med.ac.at/lehre/stipendien/stipendien/o.seibert-aus.doc abrufbar.

Univ.-Prof. Dr.Dr.h.c. Tilmann Märk

Vizerektor für Forschung der

Vizerektor für Lehre und

Leopold-Franzens Universität Innsbruck

O. Univ.-Prof. Dr. Manfred P. Dierich

Vizerektor für Lehre und

Studienangelegenheiten der

Medizinischen Universität Innsbruck

68. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter des Institutes für Betonbau, Baustoffe und Bauphysik hat Herrn Ass.-Prof. Dr. Gerd Fritsche bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften, die zur Erfüllung der ihm als Projektleiter verantwortlich übertragenen Projekte notwendig sind, bevollmächtigt. Für eine Überschreitung der Bevollmächtigung haftet der Bevollmächtigte persönlich.

Univ.-Prof. Dr. Jürgen Feix

Leiter des Institutes für Betonbau, Baustoffe und Bauphysik

69. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter des Institutes für Hochbau hat Herrn Markus Malin bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften, die zur Erfüllung der ihm als Projektleiter verantwortlich übertragenen Projekte notwendig sind, bevollmächtigt. Für eine Überschreitung der Bevollmächtigung haftet der Bevollmächtigte persönlich.

Univ.-Prof. Dr. Patrik Schumacher

Leiter des Institutes für Hochbau

70. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter des Institutes für Zoologie und Limnologie hat Frau Dr. Birgit Sattler bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften, die zur Erfüllung der ihr als Projektleiterin verantwortlich übertragenen Projekte notwendig sind, bevollmächtigt. Für eine Überschreitung der Bevollmächtigung haftet die Bevollmächtigte persönlich.

Univ.-Prof. Dr. Roland Psenner

prov. geschäftsf. Leiter des Institutes für Ökologie

71. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter des Institutes für Betonbau, Baustoffe und Bauphysik hat Herrn Univ.-Ass. Dr. Dietmar Thomaseth bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften, die zur Erfüllung der ihm als Projektleiter verantwortlich übertragenen Projekte notwendig sind, bevollmächtigt. Für eine Überschreitung der Bevollmächtigung haftet der Bevollmächtigte persönlich.

Univ.-Prof. Dr. Jürgen Feix

Leiter des Institutes für Betonbau, Baustoffe und Bauphysik

72. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter des Institutes für Ionenphysik hat Herrn Dr. Armin Wisthaler bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften, die zur Erfüllung der ihm als Projektleiter verantwortlich übertragenen Projekte notwendig sind, bevollmächtigt Für eine Überschreitung der Bevollmächtigung haftet der Bevollmächtigte persönlich.

Univ.-Prof. Dr. Tilmann D. Märk

Leiter des Institutes für Ionenphysik

73. Ausschreibung einer Stiftungsprofessur für Beschichtungstechnik und Beschichtungsmaterialien

An der Fakultät für Geo- und Atmosphärenwissenschaften, Institut für Mineralogie & Petrographie der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck ist eine

Stiftungsprofessur für "Beschichtungstechnik und Beschichtungsmaterialien"

zum ehest möglichen Zeitpunkt zu besetzen. Sie ist gem. Par. 99 UG02 auf zwei Jahre befristet.

Die Professur ist als "Impulsprofessur" im neu aufzubauenden und zu organisierenden Bereich der Materialwissenschaften gedacht.

Aufgaben sind:

- ➤ Forschungstätigkeit: Die Forschung soll auf Beschichtungstechnologien und Beschichtungsmaterialien fokussiert sein. Eine aktive Mitarbeit im bestehenden Christian-Doppler-Labor für Advanced Hard Coatings wird ausdrücklich erwartet.
- Kooperationen und Drittmittel: Der/die StelleninhaberIn soll internationale Kooperationen und Netzwerke aufbauen, welche von Universitäten über Forschungsinstitutionen bis hin zur Industrie reichen.
 - Langfristiges Ziel dieses internationalen Netzwerkes soll die gesicherte Finanzierung der Forschung durch Industriepartner und über internationale, geförderte Projekte sein.
- Lehrtätigkeit: Im Bereich der Lehre wird die aktive Mitarbeit an der Erstellung eines Curriculums für das neu einzurichtende Magisterstudium "Materialwissenschaften" (gemeinsam mit den beteiligten Bereichen aus Chemie, Pharmazie, Physik, Materialphysik, Mineralogie und Baustofflehre) sowie die Abhaltung von Speziallehrveranstaltungen erwartet.

<u>Anstellungsvoraussetzungen</u> sind:

- a) eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung;
- b) einschlägige Lehrbefugnis (Habilitation) oder gleichzuhaltende Leistung
- c) ausgezeichnete Publikationen in internationalen referierten Fachzeitschriften
- d) Nachweis der Einbindung in die internationale Forschung
- e) mehrjährige facheinschlägige außeruniversitäre Praxis
- f) mehrjährige facheinschlägige Auslandserfahrung
- g) pädagogische und didaktische Eignung
- h) Qualifikation zur Führungskraft
- i) Erfahrung in der Einwerbung von Drittmitteln

Bewerbungen mit beigeschlossenem Lebenslauf, Publikationsverzeichnis und Angaben über die bisherige Lehr- und Forschungstätigkeit sowie Beschreibung laufender und beabsichtigter Forschungsvorhaben werden bis zum

15. Februar 2006

erbeten an die Fakultäten-Servicestelle Innrain 52f, A-6020 Innsbruck. Alle Unterlagen sind unbedingt auch digital (als zusammenhängende pdf-Datei, auf CD oder per email an fss-innrain52f@uibk.ac.at) zur Verfügung zu stellen.

Die Leopold-Franzens-Universität strebt eine Erhöhung des Anteils der Frauen an und lädt deshalb qualifizierte Frauen ein, sich um die ausgeschriebene Stelle zu bewerben. Frauen werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt aufgenommen.

Informationen über den laufenden Stand des Verfahrens finden Sie auf der Fakultäts-homepage: http://www2.uibk.ac.at/fakultaeten/geo_und_atmosphaerenwissenschaften/

Univ. Prof. Dr. M. GANTNER

Rektor

74. Ausschreibung einer Universitätsprofessorin/eines Universitätsprofessors für Angewandte Geographie und Nachhaltigkeitsforschung

An der Fakultät für Geo- und Atmosphärenwissenschaften der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck ist die Stelle

einer Universitätsprofessorin / eines Universitätsprofessors für "Angewandte Geographie und Nachhaltigkeitsforschung"

in Form eines auf sechs Jahre befristeten privatrechtlichen Dienstverhältnisses mit der Leopold-Franzens-Universität zu besetzen. Als Dienstantritt ist der 1. Oktober 2006 vorgesehen.

Aufgaben sind:

- Forschungstätigkeit im Bereich der Geographie mit besonderer Berücksichtigung angewandter Aspekte sowie Fragen nachhaltiger Entwicklungen.
 - Dabei wird ein Aufgabenschwerpunkt im Bereich geographischer Entwicklungsforschung mit regionaler Ausrichtung in städtischen und ländlichen Räumen von Entwicklungsländern liegen. Die Bereitschaft zur Kooperation im Rahmen des fakultären Forschungsschwerpunkts "Globaler Wandel regionale Nachhaltigkeit" wird vorausgesetzt, wobei Aspekte der Mensch Umwelt Beziehung entsprechend der Ausrichtung des Instituts im Vordergrund stehen sollen.
- Lehrtätigkeit im Bereich Geographie und maßgebliche Beteiligung an der Einrichtung der Studien der Geographie auf Basis des Bologna-Prozesses.

Anstellungsvoraussetzungen sind:

- a) eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung
- b) einschlägige Lehrbefugnis (Habilitation) oder gleichzuhaltende Leistung
- c) ausgezeichnete Publikationen in internationalen referierten Fachzeitschriften
- d) Nachweis der Einbindung in die internationale Forschung
- e) pädagogische und didaktische Eignung
- f) Eignung zur Führung einer Universitätseinrichtung

Bewerbungen mit beigeschlossenem Lebenslauf, Publikationsverzeichnis und Angaben über die bisherige und laufende Lehr- und Forschungstätigkeit sowie Beschreibung laufender und beabsichtigter Forschungsvorhaben werden bis zum

28. Februar 2006

erbeten an die Fakultäten-Servicestelle Innrain 52f, A-6020 Innsbruck. Alle Unterlagen sind unbedingt auch digital (als zusammenhängende pdf-Datei, auf CD oder per email an fss-innrain52f@uibk.ac.at) zur Verfügung zu stellen.

Die Leopold-Franzens-Universität strebt eine Erhöhung des Anteils der Frauen und lädt deshalb qualifizierte Frauen ein, sich um die ausgeschriebene Stelle zu bewerben. Frauen werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt aufgenommen.

Informationen über den laufenden Stand des Verfahrens finden Sie auf der Fakultäts-homepage: http://www2.uibk.ac.at/fakultaeten-servicestelle/standorte/innrain52f/

Univ. Prof. Dr. M. GANTNER

Rektor

75. Ausschreibung einer Universitätsprofessorin/eines Universitätsprofessors für Materialtechnologie

An der Fakultät für Bauingenieurwissenschaften ist am Institut für Konstruktion und Materialwissenschaften der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck ab 1. April 2006 die Stelle eines/einer

Universitätsprofessors/Universitätsprofessorin für MATERIALTECHNOLOGIE

in Form eines auf 6 Jahre befristeten privatrechtlichen Arbeitsverhältnisses mit der Leopold-Franzens-Universität zu besetzen. Bei positiver Evaluierung wird das Arbeitsverhältnis unbefristet.

AUFGABEN:

Erwünschte Forschungsschwerpunkte sollen in der Technologie der Werkstoffe des Bauwesens, insbesondere im Bereich der Betontechnologie und der anorganischen Bindemittel, liegen. Kompetenz in der Materialprüfung und Erfahrungen mit experimenteller Forschung sind Voraussetzung.

Die enge Zusammenarbeit mit den Arbeitsbereichen »Betonbau«, »Stahlbau« und »Holzbau« im fakultären Forschungsschwerpunkt "Innovative Baustoffe, Bauverfahren und Konstruktion" sowie die Mitwirkung im fakultätsübergreifenden Forschungsschwerpunkt "Material und Nanowissenschaften (Advanced Materials)" wird erwartet.

Die Lehre umfasst die Betreuung sämtlicher materialtechnologischer Lehrveranstaltungen in den Studienrichtungen Bauingenieurwissenschaften, Architektur und im interdisziplinären Magisterstudium Material- und Nanowissenschaften.

Die Professur ist in Personalunion in die kollegiale Leitung des Laborbereichs sowie des A-BT integriert.

ANSTELLUNGSERFORDERNISSE:

- a) eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung;
- b) einschlägige Lehrbefugnis (Habilitation) oder gleichzuhaltende Leistung
- c) ausgezeichnete Publikationen in internationalen referierten Fachzeitschriften

- d) Nachweis der Einbindung in die internationale Forschung
- e) interdisziplinäres Arbeiten im Bereich der Materialtechnologie
- f) mehrjährige facheinschlägige außeruniversitäre Praxis
- g) facheinschlägige Auslandserfahrung
- h) ausgeprägte didaktische Fähigkeiten
- i) Qualifikation zur Führungskraft

Bewerbungen sind bis spätestens

15. März 2006

an die Fakultätenservicestelle (fss-technik@uibk.ac.at) Standort Technik der Universität Innsbruck, Technikerstraße 17, A-6020 Innsbruck zu richten.

Die Bewerbungsunterlagen sollen jedenfalls enthalten: Lebenslauf mit einer Beschreibung des wissenschaftlichen und beruflichen Werdeganges, Liste der wissenschaftlichen Veröffentlichungen, Vorträge sowie der sonstigen wissenschaftlichen Arbeiten und Projekte, Beschreibung laufender und beabsichtigter Forschungsvorhaben, Dokumentation der fünf wichtigsten Arbeiten. Die Bewerbungsunterlagen sind jedenfalls digital (CD, mail usw.) beizubringen, Papierform ist optional.

Die Leopold-Franzens-Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteiles an und lädt deshalb qualifizierte Frauen herzlich zur Bewerbung ein. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Laufende Informationen über den Stand des Verfahrens finden Sie unter: http://www2.uibk.ac.at/fakultaeten-servicestelle/standorte/technikerstrasse/berufungenhabil/index.html

Univ. Prof. Dr. M. GANTNER

Rektor

76. Ausschreibung von wissenschaftlichen Planstellen

An der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck gelangen nachstehende Planstellen des wissenschaftlichen Dienstes zur Besetzung:

Chiffre: REWI-3547

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in Kat. II (halbbeschäftigt, Ersatzkraft), Institut für Arbeitsrecht und Sozialrecht ab sofort bis 31.07.2006. Zielsetzung: Mitwirkung in Forschung und Lehre auf den Gebieten Arbeitsrecht, Sozialrecht und Rechtsinformatik, selbständige Forschung und Lehre auf diesen Gebieten, Mitwirkung in der Verwaltung, Weiterbildung (Doktorat), Mitwirkung bei e-Learning- und e-Teaching-Projekten. Erforderliche Qualifikation: Abgeschlossenes Magisterstudium "Rechtswissenschaften", sehr gute Kenntnisse im Arbeitsund Sozialrecht. Erwünscht: exzellente EDV-Kenntnisse, Teamfähigkeit, ausgeprägtes Interesse an e-Learning bzw e-Teaching. Hauptaufgaben: Mitwirkung in Forschung und Lehre, Mitwirkung bei e-Learning und e-Teaching-Projekten, selbständige Forschung und Lehre, Mitwirkung in der Verwaltung.

Chiffre: POSO-3523

wissenschaftliche/r MitarbeiterIn Kategorie 1 (halbbeschäftigt), Institut für Politikwissenschaft ab sofort bis 30.11.2007. Zielsetzung: Lehre, Forschung und Verwaltung im Bereich Politisches System der Europäischen Union. Erforderliche Qualifikation: Abgeschlossenes Doktoratsstudium in Politikwissenschaft; nach Möglichkeit Publikationstätigkeit im Bereich Europäische Integration unter Berücksichtigung der EU-Migrationspolitik. Kollegialität, Teamgeist und Bereitschaft zu kooperativem Umgang mit Studierenden erwünscht. Hauptaufgaben: Forschung, Lehre, Verwaltung.

Chiffre: BIO-3549

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in Kat. II (ohne Doktorat) (halbbeschäftigt), Institut für Botanik, Bereich Ökologie ab sofort bis 31.12.2009. Zielsetzung: Mitarbeit an wissenschaftlichen Forschungsprojekten, Publikationen in internationalen Fachzeitschriften, Durchführung einer Dissertation, hochwertige Lehre und Mitbetreuung von Bakkalaureatsund Diplomarbeiten. Erforderliche Qualifikation: Einschlägig abgeschlossenes Studium, gute Kenntnisse im Bereich experimenteller Ökosystemforschung und Modellierung terrestrischer Ökosysteme, sehr gute Englischkenntnisse, Kommunikationsfähigkeit in der Studierendenbetreuung, Teamfähigkeit und kreative Problemlösungsfähigkeit. Erwünscht: Spezialisierung in Alpinökologie, Wasserhaushalt, Biodiversität. Hauptaufgaben: Forschung, Lehre, Projektmanagement, Administration.

Chiffre: BIO-3550

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in Kat. I (halbbeschäftigt), Institut für Botanik, Bereich Ökologie ab sofort bis 31.12.2009. Zielsetzung: Forschung und Publikationen auf internationalem Niveau. hochwertige Lehre und Betreuung von Diplomarbeiten, Projektaquisition. Erforderliche Qualifikation: Promotion mit Schwerpunkt Landschaftsökologie; Erwünschte Spezialgebiete: Modellierung, Landscape metrics oder Projektaquisitionserfahrung Fernerkundung: und Publikationspotential: Forschungsmethodische Kompetenz; Eigeninitiative; ausgezeichnete Englischkenntnisse; Lehr- und Projektmanagementerfahrung; Teamfähigkeit. Hauptaufgaben: Mitarbeit/Leitung Forschungsprojekte; Projektaguisition; Lehre- und Diplomarbeitsbetreuung; Administration.

Chiffre: BIO-3558

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in Kat. I (LabormanagerIn) formal der Organisationseinheit Zoologie zugeordnet, aber mit übergeordneten Aufgaben, Institut für Zoologie ab 01.03.2006 bis 28.02.2010. Zielsetzung: Management des molekularen Arbeitsbereiches der Fakultät in Bezug auf die Arbeitssicherheit sowie in methodischer Hinsicht. Erforderliche Qualifikation: Abgeschlossenes Promotionsstudium Biologie; große Erfahrung im molekularen Labor und in molekularen Methoden sowie Sozialkompetenz (Teamfähigkeit, positiver Umgang mit Studierenden und Lehrenden; Bereitschaft zur Weiterbildung). Hauptaufgaben: Kontrolle und Schulung im Bereich Laborsicherheit; wissenschaftliche und methodische Betreuung zentraler Facilities im molekularen Bereich.

Chiffre: CHEM-PHARM-3556

wiss. MitarbeiterIn Kategorie 2 (halbbeschäftigt), Institut für Pharmazie, Abt. Pharmazeutische Technologie ab 01.03.2006 bis 28.02.2010. Zielsetzung: wiss. MitarbeiterIn in Ausbildung. Erforderliche Qualifikation: abgeschlossenes Pharmaziestudium, praktische Erfahrung in der Arbeit in der Apotheke. Hauptaufgaben: Forschung, Lehre.

Chiffre: BAU-3520

Wissenschaftliche(r) Mitarbeiter/in Kategorie 1, Institut für Umwelttechnik ab sofort bis 31.01.2010. Zielsetzung: Wissenschaftliche(r) Mitarbeiter/in im Lehr- und Forschungsbetrieb des Themenbereichs Siedlungswasserwirtschaft. Durchführung von Forschungsprojekten und internationale Präsentation der Ergebnisse. Erforderliche Qualifikation: Doktorat im Themenbereich Siedlungswasserwirtschaft. Erfahrung im Forschungsbetrieb und im Projektmanagement im Bereich Wasserinfrastrukturwesen wünschenswert sowie Erfahrungen in der Systemanalytik. Teamfähigkeit und Bereitschaft zur Führung einer Forschungsgruppe. Hauptaufgaben: Lehre, Forschung, Administration.

Schriftliche Bewerbungen sind bis **08. Feber 2006** unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag bei der Posteinlaufstelle der Zentralen Dienste der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Innrain 52, A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Die Leopold-Franzens-Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Anteils der Frauen am wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt aufgenommen.

Für den Rektor

HR Dr. Martin WIESER Vizerektor für Personal und Infrastruktur

77. Ausschreibung von nichtwissenschaftlichen Planstellen

An der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck gelangen nachstehende Planstellen des **nichtwissenschaftlichen Dienstes** zur Besetzung:

Chiffre: PERS.Abt.-3554

Referent/in, Finanzabteilung-Quästur ab sofort. Zielsetzung: Der/die Arbeitsplatzinhaber/in soll als Mitarbeiter/in der Buchhaltung im Rahmen seiner/ihrer Tätigkeit selbständig und eigenverantwortlich die Kreditoren der Universität betreuen. Erforderliche Qualifikation: - Fundierte kaufmännische Kenntnisse (Mindestanforderung: Matura, bevorzugt HAK-Matura, in beiden Fällen mit Berufserfahrung. Teamfähigkeit, Gesprächsführung, Lernbereitschaft, Belastbarkeit. Hauptaufgaben: Buchungen im Kreditorenbereich, Mitwirkung bei der Erstellung v. Abschlüssen, Mitwirkung bei Abstimmungsaufgaben, Ausfertigung und Überwachung der Eilnachrichten, Auskunftserteilung auf Grund der gespeicherten Daten.

Chiffre: PERS.Abt.-3530

MalerIn und AnstreicherIn, Gebäude und Infrastruktur, Abt. Werkstätten ab sofort. Zielsetzung: Optimale Erledigung der zugeteilten Aufträge. Erforderliche Qualifikation: Abgeschlossene Lehre als MalerIn und AnstreicherIn, sehr gute Fachkenntnisse, Flexibilität, freundliches Auftreten, Kontaktfreude. Hauptaufgaben: Ausmalen von Räumen, Ausbesserungsarbeiten, Unterstützung im gesamten handwerklichen Tätigkeitsbereich der GI.

Schriftliche Bewerbungen sind bis **08. Feber 2006** unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag bei der Posteinlaufstelle der Zentralen Dienste der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Innrain 52, A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Die Leopold-Franzens-Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Anteils der Frauen am Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt aufgenommen.

Für den Rektor

HR Dr. Martin WIESER Vizerektor für Personal und Infrastruktur

78. Ausschreibung des/der Leiters/in der Fakultätsbibliothek Theologie an der Universitätsbibliothek der Karl-Franzens-Universität Graz

An der Universitätsbibliothek der Karl-Franzens-Universität Graz ist die Stelle eines/r Leiters/in (unbefristet, vollbeschäftigt) für die neu zu errichtende Fakultätsbibliothek für Theologie mit 01.04.2006 zu besetzen.

Eine besondere Herausforderung für den/die Leiter/in wird darin bestehen, eine neue Fachbibliothek aufzubauen und die an den theologischen Instituten vorhandenen Buchbestände in die neue Bibliothek einzugliedern.

Aufnahmebedingungen:

- 1. abgeschlossenes Universitätsstudium;
- 2. abgeschlossene Grundausbildung für das Bibliotheks-, Informations- und Dokumentationswesen der VerwGr. A1 / V1;
- 3. mehrjährige Erfahrung im Bibliotheksdienst;
- 4. Organisations- und Führungsqualitäten;
- 5. Teamfähigkeit und soziale Kompetenzen.

Wünschenswert sind angemessene theologische Qualifikationen, vorzugsweise ein abgeschlossenes Theologiestudium.

Ende der Bewerbungsfrist: 10. Feber 2006 (Kennzahl: 24/25/99)

Die Karl-Franzens-Universität strebt die Erhöhung des Frauenanteils an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen. Dabei gilt: Wenn Bewerberinnen, die für die angestrebte Stelle gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, vorhanden sind, sind diese solange vorrangig aufzunehmen, bis der Anteil der Frauen an der Gesamtzahl der dauernd Beschäftigten innerhalb der jeweiligen personalrechtlichen Kategorien an der Universität mindestens 40 % beträgt.

Reisekosten, die im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren entstehen, werden von der Karl-Franzens-Universität Graz grundsätzlich nicht ersetzt.